

Presseinformation

Sauberkeit als Kulturgutschutz in rheinischen Archiven

Stadtarchiv Kerpen erhält Hygieneset / Ziel ist die Vermeidung von Schäden an Kulturgut

Köln./Kerpen. 18. April 2016. Das Stadtarchiv Kerpen hat heute als fünftes rheinisches Kommunalarchiv vom LVR-Archivberatungs- und Fortbildungszentrum (LVR-AFZ) ein Hygiene-Set bekommen. Damit sollen schriftliches Kulturgut gereinigt und Schäden infolge mangelnder Sauberkeit verhindert werden. Dr. Michael Habersack, Gebietsreferent der Archivberatungsstelle im LVR-AFZ, und Diplom-Restaurator Volker Hingst, Sachgebietsleiter der Werkstatt für Papierrestaurierung im LVR-AFZ, übergaben das Set an Bürgermeister Dieter Spürck und die Leiterin des Stadtarchivs, Susanne Harke-Schmidt. Es besteht aus einem Spezialstaubsauger und einem besonderen Luftreiniger.

Schäden am Kulturgut können verschiedene Ursachen haben. Eine Ursache ist die mangelnde Sauberkeit der Magazinräume, die der Aufbewahrung der wertvollen Überlieferung dienen. In Verbindung mit dem Raumklima ist die Hygiene in Archiven ein wesentlicher Aspekt nicht nur für den Erhalt des einzigartigen Kulturguts, sondern auch für die Gesundheit der Beschäftigten. Verschmutzungen durch Staub bilden die Grundlage für die Ansiedlung und Vermehrung von Schimmelpilzen, Hefen, Bakterien, Viren und Milben. Darüber hinaus wird Feuchtigkeit gebunden, die einen Zerfall begünstigen. Der Magazinhygiene kommt daher für die dauerhafte Kulturgutsicherung eine Schlüsselfunktion bei der Schadensprävention zu.

Ziel muss es deshalb sein, zur Verbesserung und kontinuierlichen Aufrechterhaltung der Hygiene in rheinischen Archiven beizutragen. Das Hygiene-Set ist dafür ein wichtiges Instrument. Mit finanzieller Unterstützung der Koordinierungsstelle zur Erhaltung des schriftlichen Kulturguts (KEK) bei der Stiftung Preußischer Kulturbesitz konnten zehn Hygiene-Sets im Wert von insgesamt 15.000 Euro erworben werden. Weitere Empfänger sind das Kreisarchiv Mettmann und die Stadtarchive Bergisch Gladbach, Duisburg, Kleve und Wuppertal. Die Verteilung der Hygiene-Sets wird von regionalen Workshops über die Bedeutung von Sauberkeit für die Bewahrung des kulturellen Erbes begleitet.

Das LVR-AFZ, das etwa 580 Archive im Rheinland betreut, bietet darüber hinaus auch zentral Fortbildungen für Beschäftigte in den Archiven an. Die gute Resonanz bestätigt, dass die Hygiene als Präventivmaßnahme zur Sicherung und Erhaltung des kulturellen Erbes derzeit noch zu den bislang vernachlässigten Aufgaben in den Archiven gehört.

Weitere Infos unter: www.afz.lvr.de

Ihr Pressekontakt:

Birgit Ströter
LVR-Fachbereich Kommunikation
Telefon 02 21 / 8 09 77 11

Kolpingstadt Kerpen
Pressesprecher
Erhard Nimtz
Telefon 0 22 37 / 58 382

